233490-2024 - Ergebnis

Deutschland – Dachdeckarbeiten – Pullach-Nord Energiezentrale Erweiterung - Los3: Flachdach- und Spenglerarbeiten
OJ S 78/2024 19/04/2024
Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Innovative Energie für Pullach GmbH
E-Mail: info@iep-pullach.de
Tätigkeit des Auftraggebers: Erzeugung, Fortleitung oder Abgabe von Gas oder Wärme

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Pullach-Nord Energiezentrale Erweiterung - Los3: Flachdach- und Spenglerarbeiten
Beschreibung: Pu-Nord EZ Erw - Los3: Flachdach- und Spenglerarbeiten
Kennung des Verfahrens: f52d6443-a070-4bed-8087-4e99b19580b0
Interne Kennung: Pu-Nord EZ Erw
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45261210 Dachdeckarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/25/EU
sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Pullach-Nord Energiezentrale Erweiterung - Los3: Flachdach- und Spenglerarbeiten
Beschreibung: Projektbeschreibung Die Innovative Energie für Pullach GmbH betreibt seit 2005 die Fernwärme-Versorgung der Gemeinde Pullach im Isartal durch Wärmegewinnung aus Tiefengeothermie, sowie den Ausbau und Betrieb eines Verteilnetzwerkes zur Lieferung der Wärme an Haushalte, Gemeinde- und Gewerbebetriebe. Aktuell sind circa 1.300 Haushalte und Betriebe an das Netz angeschlossen. In der bestehenden Energiezentrale “Pu-Nord EZ” wird u.a. die Energie aus dem geförderten Thermalwasser über Wärmetauscher entzogen und an den Fernwärmewasserkreislauf übertragen. Der Betrieb dieser Anlagen erfolgt in Eigenregie der IEP, unterstützt von geeigneten Vertragsunternehmen. Der Erfolg des

Konzepts hat in den letzten Jahren zu einer stark gestiegenen Nachfrage geführt, so dass eine Erweiterung der Leistungsfähigkeit des Gesamtsystems geplant ist. In diesem Zuge ist vorgesehen, Pu-Nord EZ signifikant zu erweitern, um den gestiegenen Anforderungen gerecht zu werden. Die IEP treibt die Wärmewende für die Gemeinde Pullach zur nachhaltigen, umwelt- und ressourcenschonenden Versorgung der Haushalte und Unternehmen voran. Entsprechend wird Wert gelegt auf die Berücksichtigung von Umweltstandards in der Bauausführung. Gegenstand des Verfahrens Der Umbau und Ausbau des bestehenden, 18 Jahre alten Heizwerks ist erforderlich, um dieses einerseits technisch auf den aktuellen Stand zu bringen, vor allem aber um neue Kunden adäquat, sicher und zuverlässig beliefern zu können. Das Heizwerk besteht heute aus einem überirdischen Betriebsgebäude mit Keller, sowie einer direkt anschließenden unterirdischen Halle für die Anlagentechnik. Zur Redundanz- und Spitzenlastabsicherung schließt sich westlich an die Energiezentrale eine räumlich getrennte unterirdische Kesselhalle mit drei fossil (Heizöl und/oder Erdgas) befeuerten Kesseln an. Neben dem Bestandsgebäude befinden sich oberirdisch weitere Komponenten, die für den Betrieb erforderlich sind. Hierzu gehören ein Heizöltank sowie Mess- und Regeltechnik. Ent- und Versorgungsleitungen sind unterirdisch und überirdisch auf dem Grundstück geführt. Spartenauskünfte sind durch das Bauunternehmen vom jeweiligen Versorger bzw. Netzbetreiber einzuholen. Eine wesentliche Anforderung an die Bewerber ist, dass während der gesamten Um- und Ausbauphase zu keinem Zeitpunkt eine Störung oder Gefährdung des Betriebes erfolgen darf. Dies betrifft u.a. Zugang und Zutritt zu den bestehenden Gebäuden, die Unversehrtheit aller Ver- und Entsorgungsleitungen sowie die Anlagentechnik. Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist Los 3: Flachdach- und Spenglerarbeiten. Eine Beschreibung der benötigten Leistung sowie ein Plan mit Schnitten /Ansichten des geplanten Gebäudes und einen Freiflächenplan ist als Anlage 2, 2a und 2b den Vergabeunterlagen beigefügt. Der Beginn dieser Arbeiten ist für die KW 24 (10. - 14. Juni 2024) vorgesehen. Zieltermin für den Meilenstein “Halle Gebäudehülle errichtet” ist die KW 41 (7. - 11. Oktober 2024, der Zieltermin für den Meilenstein “Kopfbau Gebäudehülle dicht” ist KW 49 (2. - 6. Dezember 2024). In separaten Vergabeverfahren werden weitere Leistungen (u. a. Rohbau, Holzbau) für die Energiezentrale ausgeschrieben und vergeben. Diese Arbeiten sind nicht Gegenstand dieses Vergabeverfahren, sie sind jedoch ebenfalls für den o.g. Rahmenterminplan geplant. Zeitlich versetzt erfolgt die Ausschreibung der benötigten Anlagentechnik, deren Einbau und Inbetriebnahme. Die komplette Fertigstellung der Energiezentrale ist für die KW 22/2025 (26. - 30. Mai 2025) erwartet. Die termingerechte Fertigstellung hat eine hohe Bedeutung für die sicherere Fernwärmeversorgung der IEP-Kunden. Eine genauere Beschreibung der benötigten Leistung sowie ein Plan mit Schnitten /Ansichten des geplanten Gebäudes und einen Freiflächenplan ist als Anlage 2, 2a und 2b den Vergabeunterlagen beigefügt.
Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45200000 Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie Tiefbauarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)
Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe
Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien
Kriterium:
Art: Preis
Bezeichnung: Preiskriterium
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.15. Techniken
Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung
Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern
Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Innovative Energie für Pullach GmbH
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

6. Ergebnisse

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001
Status der Preisträgerauswahl: Es wurde kein Wettbewerbsgewinner ermittelt, und der Wettbewerb ist abgeschlossen.
Grund, warum kein Gewinner ausgewählt wurde: Es sind keine Angebote, Teilnahmeanträge oder Projekte eingegangen

6.1.4. Statistische Informationen
Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Innovative Energie für Pullach GmbH
Registrierungsnummer: 9113
Postanschrift: Jaiserstraße 5
Stadt: Pullach
Postleitzahl: 82049
Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)
Land: Deutschland
E-Mail: info@iep-pullach.de
Telefon: +49 892778116-0
Internetadresse: https://iep-pullach.de/
Profil des Erwerbers: https://www.deutsche-evergabe.de
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002
Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern
Registrierungsnummer: ba0b4d2c-40b3-49ea-9ce2-65d544838005
Postanschrift: Vergabekammer Südbayern
Stadt: München
Postleitzahl: 80534
Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telefon: +49 892176-2411
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003
Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: eff93cae-cfdb-42f7-abfb-e3567f086d18 - 02
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 30
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/04/2024 15:20:00 (UTC+00:00) Westeuropäische Zeit, GMT

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 233490-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 78/2024
Datum der Veröffentlichung: 19/04/2024